

Protokoll

der 4. Sitzung des Verwaltungsausschusses

Datum:	12.12.2024
Ort:	Beratungsraum, Stadtverwaltung Flöha, Claußstraße 7
Zeit:	19:00 Uhr – 20:50 Uhr

Anwesenheit Stadträte:		
Stadtrat	Herr Moosdorf	
Stadträtin	Frau Walthelm	
Stadtrat	Herr Dr. Baldauf	
Stadträtin	Frau Penz	entschuldigt, Vertretung Hr. Wildner
Stadtrat	Herr Wagner	
Stadträtin	Frau Sehm	entschuldigt
Stadträtin	Frau Sell	
Stadträtin	Frau Hauser	
Stadtrat	Herr Pech	
Stadtrat	Herr Peuckert	
Stadträtin	Frau Schwarz	

Anwesenheit Stadtverwaltung:		
Oberbürgermeister	Herr Holuscha	
Amtsleiterin Finanzverwaltung	Frau Pentke	
Amtsleiter Bauverwaltung	Herr Stefan	
Amtsleiter Hauptverwaltung	Herr Mrosek	entschuldigt
Gleichstellungsbeauftragte	Frau Röpke	
Protokollführerin	Frau Fügert	

Gäste	keine
--------------	-------

Tagesordnung öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung
4. Protokollbestätigung der 3. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 14.11.2024
5. Festlegung der Protokollunterzeichnung der heutigen Sitzung
6. Beschluss zur außerplanmäßigen Ausgabe – Instandsetzung Fassade UFO (Vorlagenummer: VWA-017/2024)
7. Beratung über einen Beschluss zur Änderung des Beschlusses Nr. 009/1/2024 zum Verkauf von 9 Flurstücken im Bebauungsplangebiet Bergmannsteig zum Zwecke der Komplettierung (Vorlagenummer: VWA-018/2024)
8. Beratung über einen Beschluss zur Umlagefinanzierung des LEADER-Regionalmanagements des Vereins zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e. V. im Zeitraum 01.07.2024 bis 31.12.2025
9. Informationen

TOP 1

Eröffnung und Begrüßung

Oberbürgermeister Holuscha eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit

Die Einladung wurde am 04.12.2024 allen Stadträten durch die Deutsche Post zugestellt und in den Schaukästen des ehemaligen Rathauses, Augustusburger Straße 90, und der Multifunktionalen Einrichtung im Ortsteil Falkenau ausgehängt. Die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden zusammenfassend durch den Oberbürgermeister festgestellt. Es waren 10 Stadträte anwesend und der Verwaltungsausschuss damit beschlussfähig.

TOP 3

Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde durch den Oberbürgermeister verlesen und durch den Verwaltungsausschuss so bestätigt.

TOP 4

Protokollbestätigung der 3. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 14.11.2024

Das Protokoll der 3. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 14.11.2024 wurde bestätigt.

TOP 5

Festlegung der Protokollunterzeichnung der heutigen Sitzung

Frau Sell und Frau Walthelm unterzeichnen die Protokolle der heutigen Sitzung.

TOP 6

Beschluss zur außerplanmäßigen Ausgabe – Instandsetzung Fassade UFO (Vorlagennummer: VWA-017/2024)

Herr Stefan erläuterte die Sachlage erneut mit seinen Worten. Er erklärte, dass es keine andere Deckungsquelle für die betreffende Maßnahme gebe.

Frau Hauser stellte die Frage, ob das Vorhaben "Südrand" bereits abgeschlossen sei. Herr Stefan erklärte daraufhin, dass diese Maßnahme noch in der Planungsphase sei und im kommenden Jahr erneut eingeplant werde.

Beschluss Nr.: 007/04/2024

Aufgrund der Terminsetzung der SAB zur Beantragung aller Einzelmaßnahmen im EFRE-Gebiet bis 31.12.2024 sind für alle Maßnahmen die Planungen bis zur Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) erforderlich. Dies betrifft auch die EFRE-Maßnahmen „Jugendzentrum UFO“, für welche Planungskosten in Höhe von 17.000 € anfallen und erst in den Jahren 2026/27 umgesetzt werden soll. Die Vorgabe der SAB war bei der Aufstellung des Haushaltsplans 2024 noch nicht bekannt.

Produkt / Maßnahme	Bezeichnung	Mehrbedarf
36.62.01 / 001/2026/ 785130	Jugendzentrum Ufo - Fassade	17.000 EUR
		Deckungsbetrag
54.10.01 / 004/2021/ 785120	Straßenbaumaßnahme Südrand Nicht verwendete Mittel	17.000 EUR

Der Verwaltungsausschuss stimmt dieser Planveränderung zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig ja (11) nein (0) Enthaltungen (0)

TOP 7

Beratung über einen Beschluss zur Änderung des Beschlusses Nr. 009/1/2024 zum Verkauf von 9 Flurstücken im Baugebiet Bergmannsteig zum Zwecke der Komplettierung (Vorlage-Nummer: VWA-018/2024)

Frau Pentke schilderte den anwesenden Stadträten detailliert den bisherigen Ablauf der Verhandlungen. Sie erinnerte daran, dass die Gespräche mit dem Bezirkskirchenamt in Dresden vor einem Jahr stattgefunden hatten. Im Rahmen dieser Verhandlungen wurde ein Kaufpreis von 10,00 Euro pro Quadratmeter vereinbart, welcher am 01.02.2024 durch den Stadtrat beschlossen wurde. Später änderte das Bezirkskirchenamt das Kaufpreisangebot auf 16,20 Euro pro Quadratmeter. Dieser neue Kaufpreis wurde im August 2024 durch den Stadtrat beschlossen. Kurz darauf erhielt die Stadt ein Schreiben der zuständigen Sachgebietsleiterin, in dem mitgeteilt wurde, dass die Kirche nicht bereit sei, die Fläche zu einem Preis von 16,20 Euro pro Quadratmeter zu erwerben. Frau Pentke berichtete, dass die Stadt auf dieses Schreiben reagierte und sich in einem weiteren Schreiben, um den korrekten Kaufpreis zu erfragen, an die Sachgebietsleiterin gewendet hat. Bis heute liegt jedoch keine Antwort vor. Aus diesem Grund wurde intern vorgeschlagen, den ursprünglichen Beschluss zu revidieren und den Kaufpreis wieder auf 10,00 Euro pro Quadratmeter festzusetzen. Sie betonte, dass der aktuelle Zustand nicht tragbar sei und erklärte, dass es ein erhebliches Problem sei, nicht im Eigentum der Flächen zu stehen. Da die betroffenen Grundstücke Teil einer zusammenhängenden Vermessung und eines einheitlichen Kaufvertrages sind, könne die Stadt Flöha diese Flächen erst dann vermarkten, wenn sie Eigentümer und auch im Grundbuch aller relevanten Grundstücke ist.

Frau Hauser erkundigte sich, ob die Vermarktung eines bereits beschlossenen Grundstücksverkaufs vollzogen worden sei. Herr Holuscha und Frau Pentke verneinten dies, da die Stadt noch nicht als Eigentümer im Grundbuch eingetragen ist.

Der Oberbürgermeister erläuterte anschließend den Sachverhalt aus seiner Sicht. Er verlas das Schreiben der Stadtverwaltung Flöha an das Landeskirchenamt, welches nach dem letzten Stadtratsbeschluss der laufenden Legislaturperiode am 07.10.2024 versandt wurde. Auch er unterstrich, dass die Stadtverwaltung bis heute keine Antwort auf dieses Schreiben erhalten habe.

Herr Wildner fragte nach, wie man zu dem schmalen Grundstücksstreifen gekommen sei der im Luftbild dargestellt ist. Frau Pentke erklärte, dass dieser durch die Vermessung entstanden sei.

Herr Baldauf wollte wissen, ob die Grundstücke unterhalb der Straße bereits im Eigentum der Stadt Flöha sind. Frau Pentke erläuterte, dass die Stadt zwar den Kaufpreis gezahlt habe, jedoch rechtlich noch nicht Eigentümer ist. Erst wenn die restlichen, noch fehlenden Flächen

oberhalb der Straße veräußert sind, könne die Stadt Flöha ins Grundbuch eingetragen werden und wäre dann offiziell Eigentümer.

Im Anschluss fand eine rege Diskussion unter den Stadträten zu diesem Thema statt.

Abschließend bat Herr Holuscha die Stadträte dem Beschluss im kommenden Stadtrat zuzustimmen damit die Grundstücke an die Interessenten verkauft werden können.

TOP 8

Beratung über einen Beschluss zur Umlagefinanzierung des LEADER-Regionalmanagements des Vereins zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e. V. im Zeitraum 01.07.2024 bis 31.12.2025

Herr Stefan erläuterte ausführlich den Ablauf der Umlagefinanzierung (siehe Anhang zur Beschlussvorlage). Dabei hob er hervor, dass eine Vorfinanzierung der geplanten Gesamtkosten notwendig sei, um den reibungslosen Betrieb des Regionalmanagements über den gesamten Projektzeitraum sicherzustellen. Nach Abschluss und Abrechnung des jeweiligen Wirtschaftsjahres erfolgt die Rückzahlung der 95%igen Vorfinanzierung auf Basis des bei der Vereinnahmung zugrunde gelegten Einwohnerschlüssels. Der 5%ige Eigenanteil wird durch eine Umlage nach Einwohnerschlüssel von den beteiligten Kommunen getragen. Für die Stadt Flöha beläuft sich der Eigenanteil für den genannten Zeitraum auf 1.569,76 Euro.

Im Anschluss stellte Herr Dr. Baldauf die Frage, wie viele Angestellte der „Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e. V.“ beschäftigt. Herr Stefan antwortete, dass der Verein derzeit drei hauptamtliche Angestellte beschäftigt.

TOP 9

Informationen

Frau Pentke informierte darüber, dass ab dem 02.01.2025 Frau Steiniger, als Elternzeitvertretung, die Aufgaben von Frau Hänsch übernehmen wird.

Der Oberbürgermeister ergänzte zum Thema Personalentwicklung, dass er am vergangenen Montag den Arbeitsvertrag mit der neuen Kämmerin unterzeichnet habe.

Frau Maier verabschiedete sich mit heutigem Datum in den Ruhestand. Ihre Nachfolge tritt Herr Dienelt an, der am 02.01.2025 seinen Dienst aufnehmen wird.

Es wurde bekannt gegeben, dass neue Stellenausschreibungen für den Gemeindevollzugsdienst sowie zur Unterstützung der Straßenverkehrsbehörde geplant sind.

Die Auszubildende Frau Wolf konnte für eine Stelle gewonnen werden. Sie wird nach Abschluss ihrer Ausbildung eine feste Position in der Verwaltung einnehmen.

Herr Holuscha informierte darüber, dass im Januar 2025 eine gesonderte Beratung mit den Fraktionsvorsitzenden stattfinden wird.

Herr Pech teilte ergänzend mit, dass der Arbeitsvertrag mit dem neuen Hausmeister der Oberschule unterzeichnet wurde. Zudem bat er darum, die neue Ausbildungsstelle zeitnah auszuschreiben. Herr Holuscha lobte, im Zusammenhang mit der Einstellung des neuen Hausmeisters, die Arbeit von Herrn Moser der aktuell viele zusätzliche Aufgaben übernimmt

Frau Röpke fragte nach dem aktuellen Stand der Hausmeisterstelle in der Kita Talstraße. Herr Weiler antwortete, dass es einen Wechsel in der Besetzung gegeben habe und die Stelle inzwischen neu besetzt wurde.

Holuscha
Oberbürgermeister

Ausschussmitglied
Frau Sell

Protokoll
Frau Fügert

Ausschussmitglied
Frau Waltheim

Flöha, 19.12.2024